

MITTEILUNGEN

DER MARKT



GEMEINDE

SOOSS



**Unserem Fischer „Guck“ zum 70er wünschen wir alles Gute,
Gesundheit und Glück für ihn und seiner Familie.**

**Gemeinsam wird allen Sooßerinnen und Sooßern
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes, erfolgreiches Jahr 2007 ausgesprochen.**

Zum Inhalt: Seite

**Rundschreiben der
Frau Bürgermeisterin 2**

**Auszug aus der
Gemeinderatssitzung 3**

Kurz notiert 7

**Amtliche
Mitteilungen 8**

**Mitteilungen der
röm. kath. Pfarre 9**

FF-Sooß 10

SV- Sooß 12

Volksschule-Sooß 13

**Aktuelles zum 800-
Jahrjubiläum 14**

Silvesterwanderung
Linsi's
Jubiläumsbrot
Sooßer Kalender

Bilderbogen 16

Weihnachtsschreiben von Frau Bürgermeisterin Helene Schwarz

Liebe Soöberinnen und Soöber!

Wieder ist ein Jahr in Windeseile vergangen. Es war ein sehr arbeitsreiches Jahr, viele Vorbereitungen wurden auch schon für unser Festjahr 2007 getroffen. Jetzt möchte ich Ihnen aber einen Rückblick vom Jahr 2006 über die erfolgten Arbeiten in der Gemeinde geben:

- Die straßenseitigen Fenster in der Volksschule wurden erneuert. Die Kosten beliefen sich auf € 28.500,--.
- Weiters wurde auch die Sanierung der Kellerräume in der Volksschule durchgeführt. Kosten: € 14.500,-
- Ankauf eines Rasenmähertraktors um € 11.200,--.
- Im Eingangsbereich des Kindergartens wurde der Platz gestaltet. Kosten € 13.800,--.
- Der 3. Brunnen von Soöb wird Ecke Weinbergstraße – Hauptstraße platziert. Der Trinkbrunnen mit den Grabarbeiten für die Wasserzuleitung wurde vom WLV Bad Vöslau, finanziert. Für die Gestaltung des Platzes werden noch € 13.500,-- bezahlt.
- Die Kosten für die Neugestaltung der Gartengasse beliefen sich bis jetzt auf € 191.000,--. Es werden noch Schlussrechnungen erwartet.
- Am 27. August 2006 fand der 1. Raiffeisen Nordic-Walking Wandertag in Soöb statt. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg. Die zertifizierte Nordic Walkingstrecke im Soöber Wald erfreut sich großer Beliebtheit bei den „Walkern“.

Vorausschau 2007

Schwerpunkt im Jahr 2007 ist unsere 800-Jahrfeier.

Problempunkt ist unsere Kläranlage. Es werden intensive Besprechungen mit der NÖ Landesregierung geführt, welche Sanierungsarbeiten durchgeführt werden müssen, die sich die Gemeinde aber auch leisten kann.

Neugestaltung der Gartengasse (Teil 2) von der Schulgasse bis Vöslauer Straße

Absiedlung bzw. Neubau des Bauhofs neben die Kläranlage

Das sind im Großen und Ganzen unsere Projekte für das Jahr 2007.

Die Gemeinde hat auch im Jahr 2006 sehr gut gewirtschaftet. Unser Voranschlag 2007 für den ordentlichen Haushalt ist ausgeglichen und bringt noch einen Überschuss von € 70.000,--, den wir für verschiedene Investitionen nützen können. Das ist in diesen Zeiten bei den Gemeinden nicht mehr selbstverständlich.

Nach diesem Rückblick 2006 und die Vorschau auf 2007 möchte ich im eigenen Namen und im Namen des gesamten Gemeinderates zum bevorstehenden Jahreswechsel allen Bewohnern unserer Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünschen.

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2006

In der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr wurden Abgaben und Gebühren erhöht. Diese Erhöhungen begründen sich auf den Verbraucherpreisindex. Die Erhöhungen werden von der NÖ Landesregierung dringend empfohlen. Der Gemeinderat hat somit nachstehende Erhöhungen einstimmig beschlossen:

Änderung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe - Verordnung

Der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe wurde im Jahr 2001 das letzte Mal erhöht. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, eine Verordnung zwecks Erhöhung des Einheitssatzes von € 290,69 auf € 319,76 zu beschließen.

Änderung der Hundeabgabe – Verordnung

Die Hundeabgabe wurde im Jahr 1997 das letzte Mal erhöht. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, die nachstehende Verordnung zwecks Erhöhung der Hundesteuer von € 21,80 auf € 24,-- zu beschließen.

Änderung der Kanalabgabenordnung – Verordnung

Eine Änderung der Kanalabgabenordnung erfolgte im Jahr 1990 bzw. 2003. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, zwecks Erhöhung nachstehende Verordnung zu beschließen:

§ 1 Abs. 1 – Der Einheitssatz für die Berechnung der Kanaleinmündungsabgaben für die Einmündung in den öffentlichen Mischwasserkanal wird gemäß § 3 Abs. 3 des NÖ Kanalgesetzes 1977 mit 2,58 % v.H. der auf einen Längensmeter entfallenden Baukosten (€ 723,25), das ist mit € 18,66, festgesetzt.

§ 4 Abs. 2 – Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsg Gebühr) wird beim Mischwasserkanal der Einheitssatz mit € 1,85 festgesetzt.

Änderung der Liegegebühr Aufbahrungshalle – Verordnung

Die Liegegebühren Aufbahrungshalle wurden im Jahr 1991 das letzte Mal erhöht. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, die Gebühren von € 29,07 auf € 34,89 zu beschließen.

Änderung der Stellplatz-Ausgleichsabgabe – Verordnung

Die Stellplatz-Ausgleichsabgabe wurde 1990 das letzte Mal erhöht. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, die Abgabe von € 1.962,17 auf € 2.682,80 zu beschließen.

Änderung der Pachtverträge mit der Gemeinde

Bei den mit der Gemeinde abgeschlossenen Verträgen soll eine Gebührenanpassung an den Verbraucherpreisindex per 1.1.2007 erfolgen. Es ergeht an den Gemeinderat der Antrag, die Gebührenanpassungen zu den Pacht- und Mietverträgen zu beschließen.

Bauhof – Änderung der Schuttübernahmegebühr

Der Betrag für die Übernahme einer Scheibtruhe Bauschutt wird von € 3,63 auf € 4,- und für die Übernahme eines Kübels Bauschutt von € 1,45 auf € 1,50 erhöht.

Voranschlag 2007

Der Entwurf des Voranschlages 2007 ist in der Zeit vom 16.11. – 30.11.2006 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Gleichzeitig mit dem mittelfristigen Finanzplan und dem Voranschlag beschließt der Gemeinderat gem. § 73 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

- die Abgaben, insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenhebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen
- die Höhe des erforderlichen Kassenkredites in Höhe von € 36.000,--
- die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe bis zu € 200.000,-- für das Projekt Bauhof zur kurzfristigen Zwischenfinanzierung für das Haushaltsjahr 2007 und
- den Dienstpostenplan.

Die Bürgermeisterin erteilt Herrn Mag. Maurowitsch das Wort zur Erläuterung der einzelnen Punkte des Voranschlages 2007. Herr GR Helmut Wirth weist auf einen Schreibfehler auf der Seite 10 hin. Dieser wird korrigiert. Weiters wurden keine Anfragen gestellt.

Der Voranschlag 2007 wird dem Gemeinderat mit dem Antrag zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Voranschlag 2007 mit dem mittelfristigen Finanzplan ist dem Originalprotokoll als Beilage 2 angeschlossen.

1. Ordentlicher Voranschlag:	Einnahmen	€ 1 253.300,--
	Ausgaben	€ 1 253.300,--
2. Außerordentl. Voranschlag:	Einnahmen	€ 576.600,--
	<u>Ausgabe</u>	<u>€ 576.600,--</u>

Gesamtvoranschlag 2007 **€ 1 829.900,--**

Bericht des Prüfungsausschusses

Die Bürgermeisterin erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses Herrn GR Helmut Wirth das Wort. Der Obmann berichtet über die am 11.10.2006 durchgeführte Kassaprüfung. Bei den Ein- und Ausgaben der Konten und Belege wurden keine Beanstandungen festgestellt. Herr GR Wirth bedankt sich bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses und beim Kassenverwalter Herrn Mag. Maurowitsch für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2006.

Festsetzung des Schulerhaltungsbeitrages 2007

Der Schulerhaltungsbeitrag für das Jahr 2007 ergibt sich aus den Ausgaben für das Haushaltsjahr 2006 dividiert durch die Anzahl der Schüler im Jahr: € 108 307,79 durch 69 Schüler = € 1 569,68

Antrag an den Gemeinderat, den Schulerhaltungsbeitrag 2007 von € 1 569,68 zu beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

Bericht der Bürgermeisterin

- verliest den Brief von Herrn Franz Koternetz, der sich darin in sehr netter Art für die gelungene Neugestaltung der Gartengasse bedankt.
- Die Betreuungsstunden der Stützkraft Frau Marlies Mühlegger werden nach Bedarf auf 25 Wochenstunden erhöht.
- Herr Erich Harbich hat um Benützung des Gemeindesaals als Proberaum für seine Musikgruppe ersucht. Als monatliches Entgelt wurden € 75,- festgesetzt. Der Gemeinderat ist damit einverstanden.
- Am 24.1.2007 findet eine Besprechung mit DI. Hofmann (NÖ Landesregierung) über die Kläranlage statt. Dabei soll es hauptsächlich um die finanziellen Probleme gehen.
- Nach einer Beschwerde beim Landesschulrat wegen der „Läuse“ wurde ein Gespräch mit dem Direktor geführt. Dieser teilte mit, dass bereits ein Elternbrief ausgeschickt wurde, auch wurde der Gemeindefeldarzt eingebunden.
- Am Montag findet eine Besprechung mit Dir. Lorenz, Frau Kurdirektor Haarhofer und Direktor Praunias statt. Dabei soll besprochen werden, einen gemeinsamen Nordic-Walkingtag (Gemeinden Baden – Sooß – Bad Vöslau) zu planen.
- Bei der Sitzung des WLV Bad Vöslau wurde von Herrn Obmann Gartner mitgeteilt, dass auch die Aushubarbeiten (Ecke Weinbergstraße – Hauptstraße) vom Wasserleitungsverband übernommen werden.
- Weitere Termine: Freitag 15.12. – Gratulation Herrn Altbürgermeister E. Fischer (70. Geburtstag) Samstag, 16.12. – Einladung bei Herrn LH Pröll anlässlich seines 60. Geburtstages in Radlbrunn.

Bericht der Ausschüsse:

Der Obmann des Bauausschusses Herr GR Franz Waldhäusl berichtet:

- Die Arbeiten in der Gartengasse sind abgeschlossen. Die Fußgängerübergänge wurden noch gepflastert. Die Bewohner der Gartengasse äußern sich – bis auf einige Ausnahmen – sehr positiv über die neue Straße.
- Das Platzl für den 3. Brunnen Ecke Weinbergstraße – Hauptstraße ist fertig gestellt. Es werden noch ein Baum und Sträucher gepflanzt. Der Strom und das Wasser für die Arbeiten wurden dankenswerter Weise von der Fam. Sovik zur Verfügung gestellt.
- Im Gemeindegebiet wurden die Stauden geschnitten (Radweg, Vöslauerstraße,.....)
- Der Weg beim Waldrand wurde wieder gesäubert. Es muss eine Lösung gefunden werden. Bürgermeister: von der Abteilung Hochwasserschutz kommen Pläne, die eventuell diesen Bereich auch beinhalten. Daher noch abwarten.

Im Straßenbau wurden noch kleinere Ausbesserungsarbeiten im Gemeindegebiet durchgeführt. Die Parkstreifen Hauptstraße 41 und 43 werden nächstes Jahr saniert (Fläche bricht teilweise immer ein).

Der Obmann des Sozialausschusses Herr GR Franz Neuwirth berichtet:

- Die Kinder und Eltern der Volksschule wünschen sich im Schulgarten eine Reckstange, eine Sitzmulde und ein Spielhaus. Wenn die Projekte konkretisiert sind, werden weitere Gespräche geführt (Plan, Kostenvoranschläge....) Teilweise werden Arbeiten in Eigenregie durchgeführt. Die ÖVP Sooß stellt den Erlös der Einnahmen der Puschhütte für Geräte zur Verfügung. Im März und Oktober 2007 sind Sitzungen mit dem Sozialausschuss vorgesehen. GR Neuwirth teilt mit, dass die Gespräche und Kontakte mit der Schule derzeit sehr positiv sind.

Der Obmann des Tourismusausschusses Herr Vizebürgermeister Dr. Gustav Fischer berichtet:

- das **Ortsprospekt** ist fertig gestellt und auch in digitaler Form vorhanden. Die Auflage beträgt 15.000 Stück. Dr. Fischer stellt das neue Ortsprospekt dem Gemeinderat vor.
- Die **Ortschronik** ist in der Endfertigung und der Bürstenabzug ist nächste Woche fertig. Die Gesamtkosten werden danach auf die beiden Ausführungen aufgeteilt. Dr. Fischer dankt Herrn OSR Karl Maurowitsch und Herrn Mag. Horst Maurowitsch für die Aufarbeitung, Fotos und immer wieder kehrenden Ergänzungen, ohne die eine Fertigung der Ortschronik nicht möglich gewesen wäre. Der Gemeinderat schließt sich diesem Dank an.
- Für das 3-Tagesfest zum 800 Jahr Jubiläum von Sooß 2007 wurden schon Sponsoren kontaktiert.
- Für die neuen Wanderwege (lt. Ortsprospekt) muss ein einheitliches Beschilderungskonzept gestaltet werden. – GR Heimhilcher fragt an, ob die Wege auch in der Wanderkarte beim Waldrand ergänzt werden. Frage wurde bejaht. Bürgermeister: Bei der Agrargemeinschaft sollte die Zustimmung für die Beschilderungen der Wanderwege im Wald eingeholt werden. GR Drimmel: eine Sitzung ist im Frühjahr 2007 geplant.

Heizkostenzuschuss der Gemeinde

Von der NÖ Landesregierung wird für die Heizperiode 2006/2007 ein einmaliger Heizkostenzuschuss von € 100,-- gewährt. Die Anspruchsvoraussetzungen sind in den Erläuterungen festgelegt.

Seitens der Gemeinde werden ebenfalls € 100,-- an die Personen ausbezahlt, die unter die Anspruchsvoraussetzungen der NÖ Landesregierung fallen.

Antrag an den Gemeinderat, den Heizkostenzuschuss von € 100,-- zu beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Allfälliges

GR Susanne Stanzel: verteilt an die Gemeinderäte ein Protokoll für die **Silvesterwanderung** und teilt noch Ausführungen zum Ablauf am 31.12.2006 mit.

GR Ing. Fritz Tandler: der Erlös der ÖVP Punschhütte wird für Geräte im Schulgarten gespendet. Der Prägestock für die Soöber 800 Jahr Jubiläumsmünzen (Silvesterwanderung) muss in Wien abgeholt werden. GR Grabner erklärt sich bereit, diesen abzuholen. Bei dieser Gelegenheit werden auch die neuen 15.000 Stück Ortsprospekte von der Druckerei mitgenommen.

Die Bürgermeisterin wünscht allen Gemeinderäten und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Kurz notiert

Hinweise zur Schneeräumung:

Es wird wieder in Erinnerung gebracht, dass gem. § 93 der StVO 1960 für alle Haus- und Liegenschaftseigentümer an allen Tagen, also auch an Sonn- und Feiertagen, in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** die Reinigungsverpflichtung der Gehsteige besteht. Die Gehsteige müssen in dieser Zeit geräumt und gestreut werden. Die Unterlassung oder Vernachlässigung dieser Pflicht stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist strafbar. Weiters wird auch mitgeteilt, dass das Verlagern von Schneemassen auf die Fahrbahn verboten ist.

Entsorgung der Christbäume:

Auch heuer werden Christbäume wieder während der Annahmezeiten im Bauhof übernommen. Es wird jedoch ersucht, ausschließlich Bäume ohne Dekoration abzugeben, diese ist getrennt zu entsorgen.

Nikolosackerl für unsere Kindergartenkinder

Die Kinder im Kindergarten I und II wurden wieder, wie jedes Jahr, von der Fa. Elektro Pospisil mit einem Nikolosackerl beschenkt. Die Kinder und die Gemeinde bedanken sich für diese nette Aufmerksamkeit.

Amtliche Mitteilungen

Geburten 2006:

04.01. Nikola Djokic Bezirksstraße 1a/16
21.01. Jakob Schöndorfer Leopold Fischer-Straße 34
29.01. Nicolás Karpeles Am Schönberg 3
10.02. Magdalena Schwarz Alois Mentasti-Straße 19
03.03. Marcel Steinbacher Leopold Fischer-Straße 16
16.04. Leona Erhart Bahngasse 6
23.05. Jonas Scherner Bezirksstraße 1b
23.06. Katharina Neugebauer Bezirksstraße 24
15.07. Sonja Deimel Hauptstraße 103
10.08. Saida Sarah Amadi Vöslauer Straße 42/7
01.11. Daniel Lasser Bezirksstraße 27

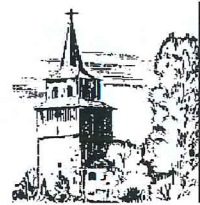
Sterbefälle 2006:

02.02. Wilhelmine Kugler (86) Am Schönberg 12
08.02. Peter Steiner (58) Badner Straße 4/7
23.02. Karoline Plankovits (84) Alois Mentasti-Straße 6/1
04.03. Ernst Schweiger (76) Hauptstraße 45
05.03. Ajisa Sibljakovic (78) Gartengasse 2
07.03. Altbürgermeister Johann Plos (90) Hauptstraße 24
12.03. Maria Seifried (86) Hauptstraße 8
24.04. Johann Steiner (82) Winzerhaus 1
30.05. Ernst Sovik (96) Hauptstraße 59
19.06. Magdalena Müllauer (95) Hauptstraße 33
25.08. Anna Stanzl (86) Thomas Wendt-Straße 2
24.11. Johann Waldherr (62) Alois Mentasti-Straße 7
30.11. Doris Steiner (43) Hauptstraße 67
01.12. Gertrude Dengg (81) Bezirksstraße 13

Einwohnerstand mit Stichtag 15.12.2006

Männlich	671
<u>Weiblich</u>	<u>671</u>
Gesamt:	1.342

MITTEILUNGEN DER RÖM. KATHOLISCHEN PFARRE SOOSS



Gottesdienste in der
Weihnachtszeit 2006

Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember 2006
16.00 Uhr Krippenandacht
22.00 Uhr Christmette

Hochfest der Geburt des Herrn

Montag, 25. Dezember 2006
9.00 Uhr Hochamt

Fest des Hl. Märtyrers Stephanus

Dienstag, 26. Dezember 2006
9.00 Uhr Festmesse

Fest des Hl. Papstes Silvester

Sonntag, 31. Dezember 2006
17.30 Jahresschlussandacht
18.00 Hl. Messe zum Jahreswechsel

Neujahr; Fest der Gottesmutter Maria

Montag, 1. Jänner 2007
9.00 Uhr Festgottesdienst

Hochfest der Erscheinung des Herrn, Hl. Drei Könige

Samstag, 6. Jänner 2007
9.00 Uhr Festgottesdienst

Hausbesuche

zur Weihnachts-Kommunion
und Hl. Beichte für Kranke/Gehbehinderte
Mittwoch, 20. Dez. 2006, 14.30-16.00

Bitte um Anmeldung in der
Pfarrkanzlei Tel. 02252/89752

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Vortragsreihe zum "800-Jahr-
Jubiläum Sooss" 2007

*"Bedeutende Persönlichkeiten aus unserer
Gemeinde"*

Mittwoch, 28. Februar 2007

Pfr. Mag. W. Pfeifer, *"Der Geograph, Geologe
und Afrikaforscher Univ.-Prof. Dr. LENZ Oskar
(1848-1925)" 19.30 Uhr, Pfarrhof*

im März 2007

Dr. Schawerda Elisabeth, *"Staatssekretär
NR/LAbg. MENTASTI Alois (1887-1958)"*

die Vortragsreihe wird fortgesetzt

STERNSINGER 2007

UNTERWEGS



In der Zeit vom Freitag, 5. Jänner 2007 bis
Sonntag, 7. Jänner 2007 sind wieder unsere
Sternsinger unterwegs und werden **um Ihre
Spenden für die Projekte in der Dritten Welt
bitten**. Wir ersuchen wieder um eine freundliche
Aufnahme.



Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Sooß

Liebe Sooßerinnen und Sooßer, werte Leser dieses Blattes!

„Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr ?“

Dies ist nicht notwendig. Darum:

Um auch uns ruhige Feiertage zu sichern, einige Tipps unserer Experten:

So verhindert man Christbaumbrände!

Nur in kühlen und möglichst nicht geheizten Räumen bis zur Aufstellung aufbewahren. Damit Christbäume länger frisch bleiben, am besten bis zur Aufstellung in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen oder entsprechende Ständer verwenden.

Aufstellung und Standort: Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! Mindestens 50 cm Abstand von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbel halten. Die Umgebung des Christbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten. Keine brennbaren Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.

Kinder: Nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Christbaumkerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kinder die Kerzen nicht heimlich allein anzünden können.

Beleuchtung: Sicher befestigen, die Kerzen von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschten. Sternspritzer beim Abbrand beobachten, vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen. Bei elektrischer Beleuchtung darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen.

Dürre Bäume: Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls nochmals die Kerzen anzünden und immer einen Kübel mit Wasser in der Nähe bereithalten!

Für alle Fälle – falls es doch passiert:

Das Wichtigste: Klaren Kopf bewahren – keine Panik! Mit Wasser sofort löschen bzw. den Baum in eine Decke einrollen oder versuchen, ihn beim Fenster hinauszuerwerfen.

Erfolgloser Löschversuch: Falls der Brand nicht mehr selbst gelöscht werden kann:

1) Raum sofort verlassen

2) Türen zum Brandraum schließen

3) Feuerwehr (Notruf 122) alarmieren und beim Haustor erwarten!

Neues von der Feuerwehr

Als Erstes möchten wir uns für Ihre großzügige Unterstützung im Zuge unserer diesjährigen Jahressammlung recht herzlich bedanken.

Jahresbericht

Höhepunkt aus Sicht der Feuerwehr Sooß war in diesem Jahr sicherlich die Durchführung unseres **Dorffestes**, stellt es doch nicht nur einen wesentlichen Faktor zur finanziellen Absicherung der Feuerwehr und der damit verbundenen Entlastung des Gemeindebudgets (laut Feuerwehrgesetz ist ja die Gemeinde „Erhalter“ der Feuerwehr) dar, sondern hat sich einen Stammplatz als kommunale Veranstaltung im Raum Baden gesichert.

Zur Ergänzung unseres Fuhrparks, besonders für den sicheren Transport unserer Feuerwehrjugend, steht seit dem Frühjahr 2004 ein **Mannschaftstransportfahrzeug** der Marke RENAULT zur Verfügung. Die feierliche Fahrzeugsegnung erfolgte im Rahmen unseres Dorffestes durch Herrn Pfarrer Mag. PFEIFER. Ein besonderes Dankeschön nochmals an die Fahrzeugpatin, Frau Elisabeth FREYNHOFER. Aus feuerwehrinterner Sicht konnten wir uns über das Erlangen der angestrebten Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber bei den Landesleistungsbewerben in **St. Pölten** freuen. Beim Landeslager der Feuerwehrjugend in **Obersiebenbrunn** schafften auch unsere Nachwuchsflorianis ihre angestrebten Ziele. Grund zum Feiern bot das 135jährige Bestandsjubiläum unserer Wehr, die Ehrungen der Kameraden LM Christian STUEFER und LM Roland FISCHER für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst sowie die „runden“ Geburtstage unserer Kameraden EBI Alois WANZENBÖCK (70.) und ELM Franz GRABNER sen. (80.).

So können Sie uns erreichen:	Feuerwehrkommandant Alois WANZENBÖCK Tel.: 85 410 oder 0676/406 55 10 oder über E-Mail wanzenboeck.alois@aon.at	Feuerwehrkommandantstellvertreter Markus FISCHER Tel.: 85 967 oder 0676/510 29 65 oder über E-Mail fischmacs@aon.at
---	---	---

Zu den bevorstehenden Feiertagen und dem Jahreswechsel wünschen die Kameradinnen und Kameraden der FF Sooß ihnen allen ein glückliches und friedvolles Weihnachtsfest, entspannende und stressfreie Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2007.



Liebe Sportfreunde!

Nach der enttäuschenden Saison 2005/06 konnte der SV Sooß wider erwarten mit guten Leistungen überzeugen. Obwohl wir nach den ersten Runden den vorletzten Platz belegten, konnten wir am Ende mit einer Serie von nur einer Niederlage in den letzten 6 Runden den Abstand auf das Mittelfeld verkürzen und belegen derzeit den 9. Rang. Auch die U23 zeigte sich von ihrer starken Seite und platzierte sich auf dem ausgezeichneten 5. Rang. Für das Frühjahr ist vor allem durch die ausgezeichnete Arbeit unseres Trainers Pokorny Michael noch eine gewaltige Verbesserung der Mannschaft zu erwarten.

JUGENDARBEIT

Auf Grund der zahlreichen Nachfragen ist im Frühjahr unsererseits die Gründung einer U10 – Mannschaft geplant. Vorgesehen ist, im Frühjahr mit dem Training zu beginnen und im Herbst 2007 am Meisterschaftsbetrieb des Niederösterreichischen Fußballverbandes teilzunehmen. Alle Kinder der Jahrgänge 1997 – 2000 sind dazu recht herzlich eingeladen bei den Trainings im Frühjahr teilzunehmen.

Eltern interessierter Kindern melden sich bitte bei:

Hundsmüller Christian (Jugendleiter) Tel. 0650/5006387
Kogler Norbert (Obmann) Tel. 0664/6330427

HALLENTURNIERE

Unsere Mannschaften nehmen auch heuer wieder an diversen Hallenturnieren teil. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Mannschaften an einen der Termine unterstützen würden.

Kampfmannschaft: ASKÖ-Turnier 06/07.01.2006

Thermenhalle Bad Vöslau

U16: Turnier der JG Baden 28.01.2007 9:30 - 14:30 Uhr

Sporthalle Baden

Herzlich bedanken möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Mitgliedern sowie allen Spendern und Gönnern des Sportvereins und hoffen, dass sie uns auch in Zukunft die Treue halten werden.

SPORTLER GSCHNAS 2007

am 27. Jänner 2007 Weinbau J u. H. Schwarz, Hauptstraße 69, 2500 Sooß

Einlass: 19⁰⁰ Uhr Beginn: 20⁰⁰ Uhr Ende: ?



Aus der Volksschule

In der Volksschule werden in diesem Schuljahr 69 Kinder unterrichtet. Die erste Klasse mit 17 Kindern wird von Michaela Frigyesi betreut. In die zweite Klasse gehen 18 Kinder, Lehrerin ist Katja Wanzenböck. Die dritte Klasse mit 17 Kindern wird von Wilhelm Wallner unterrichtet und die vierte Klasse mit 17 Kindern von Alexandra Herzog.

In diesen kleinen Klassen können wir besonderes intensiv mit unseren Kindern arbeiten und individuell auf jeden Schüler eingehen. Die Besonderheiten unserer Schule sind die kleinen Klassen, die angenehme Atmosphäre, die Integration der Eltern, die vielen Freigegegenstände und Projekte, der Einsatz des Computers und Internets, die Nachmittagsbetreuung und die vielen Aktivitäten im Rahmen des Unterrichts.

Aktuelle Informationen über unsere Schule finden Sie auf unserer preisgekrönten Homepage:

<http://www.vsssooss.at>

Die unverbindlichen Übungen sind die "Würze" einer Schule, da hier ohne Leistungsdruck interessante Dinge gelernt werden. An unserer Schule bieten wir folgende Übungen an: **English Club – Computer – Interessens- und Begabtenförderung – Bewegung und Sport** Jeder Schüler der 3. Klasse hat eine eigene E-Mail Adresse. Von unserer Website kann jedes Kind über ein Foto erreicht werden. Wir nützen unsere E-Mail Adressen auch für die Kommunikation zwischen den Schülern und Eltern. Jeder kann jedem ein E-Mail schreiben. Die Eltern mit E-Mail Adresse erfahren so auf einfache Weise was in der Schule los ist. Besonders interessant sind Kontakte zu Schulen in aller Welt. Wir kennen Schüler aus Australien, Neuseeland, Finnland, USA und so weiter.

Durch EU-Comenius Projekte fanden wir Partnerschulen in mehreren europäischen Ländern. Zur Zeit ist Marzena Makowska aus Polen als EU-Sprachassistentin in unserer Schule tätig. Seit über zehn Jahren besuchen wir alle zwei Wochen die Bewohner des Jakobusheims. In dieser Unterrichtsstunde arbeiten wir mit den Heimbewohnern aktiv zusammen. Turnen und Gedächtnistrainig sind immer wieder beliebt. Jeden Dienstag gestaltet eine Klasse eine "Gesunde Jause". In der großen Pause kommen alle Kinder der Schule zu diesem Buffet und können sich um einen kleine Betrag eine Jause kaufen. Der Erlös bleibt in der Klasse, die die Jause zubereitet hat. Durch unsere Aktivitäten waren wir, wie in den letzten Jahren, auch heuer wieder unter den besten Schulen Österreichs, die in der Zeitschrift NEWS veröffentlicht wurden.

So macht in unserer Schule den Schülern das Lernen und den Lehrerinnen und dem Direktor die Arbeit Freude.

Silvesterwanderung ins 800 Jahrjubiläum

Anmeldung: Im Gemeindeamt Sooß bis 22. 12. 2006 oder direkt vor dem Start am 31.12.2006 sowie während der Aussteckzeiten auch bei: Schwarz J. und H., Waldhäusl F. und S., Grabner F. und U.

Beginn ist am 31.12.2006 um

21.00 Uhr: Vorglühen mit Punsch am Raiffeisenplatz **Fackelausgabe**

22.00 Uhr: Abmarsch Richtung Tiefer Weg und Hiata-Hütt'n

Rast bei der Hiata-Hütt'n - ein Schnapserl zum Aufwärmen

Abmarsch über Wasserleitung und Hauptstraße

zum Raiffeisenplatz

24.00 Uhr: Donauwalzer, Sekt, Feuerwerk, Prägung der Jubiläumsmünze, Gemütlicher Ausklang

Bitte den bei der Anmeldung erhaltenen SMILEY zur Fackelausgabe bringen

„Linsis“ Jubiläumsbrot

Am Sonntag den 17. Dezember fand in der Bäckerei Linsbichler die Wahl des Brotes zum 800 Jahrjubiläum im Jahr 2007 statt. Ab 10:00 Uhr wurden den Sooßerinnen und Sooßern noch einmal alle



Brot- und Gebäcksorten, die in die Auswahl gelangt sind, vorgestellt. Bis 13:00 Uhr bestand die Möglichkeit seine Stimme dazu abzugeben.

Die über das ganz Jahr laufende Auswertung ergab das als beliebtestes Brot das „**Rustikale Brot**“ von den Sooßern nominiert wurde. Dies ist ein krustenreiches Roggenbrot mit Natursauerteig hergestellt, es zeichnet sich durch seinen Reichtum an Gewürzen wie Fenchel, Anis, Koriander, Kümmel

aus. Der Teig wird mit Natursole aus Bad Aussee gesalzen. Ebenfalls großen Zuspruch vor allem am Verkostungstag hatte das **Traubenbrot** es wurde Tagessieger.

Die Bäckerei Linsbichler wird die beiden Brotsorten verstärkt im Jubiläumsjahr den Kunden anbieten. Geplant ist das Rustikale Brot und das Traubenbrot unseren Ehrengästen, die zu verschiedenen Feierlichkeiten geladen sind, zur Begrüßung mit Salz und Wein zu überreichen.



Sooßer Oldtimerkalender 2007

Aus Anlass der 800 -Jahr-Feier der Marktgemeinde Sooß wurde ein Kalender mit Oldtimerautos an verschiedenen Plätzen des Weinortes erstellt. Die Idee stammt vom Sooßer Oldtimerfan Herrn Josef Herzog, der auch selbst einige „Oldies“ als Models zur

Verfügung stellte. Die Fotos wurden vom Pressefotografen Erich Wellenhofer angefertigt. Die Monatsbilder zeigen Fahrzeuge, die immer noch verkehrstauglich sind, jedoch etliche Jahre „auf dem Buckel“ haben. Das älteste Fahrzeug – die Feuerwehrspritze – stammt aus dem Jahr 1902. die Oldies sind aus fast allen Jahrzehnten bis in die 60er Jahre.

Die Marktgemeinde Sooß unterstützte diesen Kalender. Zum Gelingen haben auch Winzer und Wirtschaftstreibende des Ortes und aus der Umgebung beigetragen. Durch Sponsoren konnte der Kalender geschaffen werden. Dafür sei an dieser Stelle allen Beteiligten herzlichst gedankt. Die Auflage ist mit 500 Stück limitiert und somit ist der Kalender ein Unikat.

Erhältlich ist der Kalender um einen Betrag von Euro 15,- bei den Sponsoren und bei der Marktgemeinde Sooß. Bestellungen können auch unter der E-Mail-Adresse pictures.e.well@chello.at entgegen genommen werden. Aus dem Reingewinn wird ein Betrag für einen sozialen Zweck der Marktgemeinde zur Verfügung gestellt. Die Übergabe wird bei der Festveranstaltung am Sonntag den 3. Juni 2007 stattfinden.

*Die Sooßer Weinbauer/innen wünschen allen
Gästen und Freunden des Sooßer Weines ein
frohes Weihnachtsfest und freuen sich bereits auf
Ihren geschätzten Besuch im Jubiläumsjahr 2007*

Frau Bürgermeisterin Helene Schwarz gratuliert im Namen der Marktgemeinde allen Jubilaren und wünscht ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele Lebensjahre



Wilhelm Votik 75er

Johann Mühlegger 75er

Maria Husar 80erin



Eva Mühlegger 70erin



Ing. Franz Krammer 75er



Franz Puser 85er



Fertigstellung der Gartengasse: Planmäßig wurde das erste Bauolos in der Gartengasse abgeschlossen und dem Verkehr übergeben. Im Jahr 2007 wird der noch fehlende zweite Abschnitt saniert. Frau Bürgermeisterin Schwarz dankt dem Obmann des Bauausschusses Herrn gfG. Franz Waldhäusl für sein großes persönliches Engagement, um die Wünsche der Anrainer im Rahmen der Bauausführungen zu berücksichtigen und zu erfüllen.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Soob vertreten durch Frau Bürgermeisterin Helene Schwarz. Redaktion: Vzbgm. Dr. Gustav Fischer, HBM Markus Fischer, Ing. Fritz Tandler, Gabriele Schöndorfer, Pfarrer Mag. Pfeifer, VS.Dir.Wallner, SV Obmann Kogler, Alle Gemeindeamt, 2500 Soob, Hauptstraße 48, Tel.: 02252/87573, Fax: 02252/227 11 E-Mail: weinort.sooss@netway.at, Internet www.sooss.gv.at. Druck: ALWA & DEIL GMBH, Linzerstraße 16, 1140 Wien